

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

06.11.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 605|23

Verkehrsunfall mit zwei verletzten Personen | Brandstiftung an Nebengelass | Raub eines Mobiltelefons

ErstellerInnen: Chris Graupner (cg), Susanne Lübcke (sl), Maxi Böckel (mb)

Verkehrsunfall mit zwei verletzten Personen

Ort: Leipzig, Bundesautobahn 38, Fahrtrichtung Göttingen, Kilometer 212

Zeit: 05.11.2023, gegen 15:25 Uhr

Die 30-jährige Fahrerin eines Kia Niro fuhr am Sonntagnachmittag auf der Bundesautobahn 38 in Richtung Göttingen. Zwischen dem Dreieck Parthenaue und der Anschlussstelle Leipzig-Südost wischt sie einem Gegenstand auf der Fahrbahn aus. Durch das Ausweichmanöver geriet das Fahrzeug ins Schleudern, überschlug sich und kam im Grünstreifen auf dem Dach zum Liegen. Sowohl die 30-Jährige als auch ihr 52-jähriger Beifahrer wurden durch den Unfall verletzt und mussten zur medizinischen Behandlung mit Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht werden. Ein zwischenzeitlich angeforderter Rettungshubschrauber wurde nicht benötigt. Der Kia musste abgeschleppt werden. Aufgrund der Rettungs- und Bergungsmaßnahmen sowie der Unfallaufnahme musste die Fahrbahn zeitweise voll gesperrt werden. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist derzeit noch nicht bekannt. Die Polizei ermittelt im Zusammenhang mit dem Unfall wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung. (sl)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Brandstiftung an Nebengelass

Ort: Mügeln (Neusornzig) Kreuzgrund

Zeit: 05.11.2023, 20:45 Uhr

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Sonntagabend betraten Unbekannte ein Grundstück und setzten auf nicht bekannte Art und Weise ein darauf stehendes Nebengelass in Brand. Das Übergreifen der Flammen auf ein danebenstehendes Wohnmobil konnte durch die zügigen Löscharbeiten der Feuerwehren Sornzig und Mügeln verhindert werden. Während das Fahrzeug leicht beschädigt wurde, brannte das Nebengelass vollständig aus. Die Neusornziger Straße musste während der Löscharbeiten in beide Richtungen gesperrt werden. Ein abschließender Sachschaden kann derzeit noch nicht beziffert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen einer Brandstiftung aufgenommen und wird einen Brandursachenermittler zum Einsatz bringen. (mb)

Raub eines Mobiltelefons

Ort: Schkeuditz, Oststraße

Zeit: 04.11.2023; 18:00 Uhr

Bereits Samstagabend schlug eine unbekannte Tatverdächtige der an einer Haltestelle wartenden Frau (35) unvermittelt mehrmals auf den Kopf. In der weiteren Folge entriss die Unbekannte der 35-Jährigen das Handy und flüchtete in Richtung Bahnhofstraße. Dort stieg sie in einen Pkw auf die linke Rücksitzbank, welcher anschließend von der Bahnhofstraße in nördliche Richtung zur Bundesstraße 6 fuhr. Die 35-Jährige erlitt leichte Verletzungen. Insgesamt entstand ein Stehlschaden in einem niedrigen dreistelligen Bereich. Zur Personenbeschreibung der unbekannten Frau ist bisher folgendes bekannt:

- circa 20 Jahre
- circa 1,65 Meter groß
- schlanke Statur
- braunes, glattes, schulterlanges Haar
- Bekleidung: schwarze Kleidung | dunkle Stoffmütze

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines Raubdelikts aufgenommen und sucht Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder der unbekannten Tatverdächtigen geben können. Diese werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (mb)

Betrug per SMS

Ort: Leipzig (Gohlis-Süd)

Zeit: 04.11.2023, gegen 10:45 Uhr

Am vergangenen Samstag erhielt eine 58-Jährige aus dem Leipziger Norden eine SMS auf ihr Handy. In dieser Nachricht bat ihr angeblicher Sohn darum, die Nummer zu speichern und über einen bekannten Messengerdienst zu schreiben. Dem kam die Frau auch nach. Im Chat wurde dann um Überweisung eines niedrigen vierstelligen Betrages gebeten, um eine angebliche Rechnung zu begleichen. Auch dieser Forderung kam die Angeschiedene nach und sendete das Geld per Sofortüberweisung. Einer

weiteren Forderung nach Geld kam sie nicht nach. Später bemerkte sie den Betrug, als sie ihren Sohn anderweitig kontaktierte und erstattete Anzeige. (cg)

Mit Pyrotechnik Pkw beschädigt

Ort: Leipzig (Mockau-Nord), Bochumer Straße

Zeit: 05.11.2023, 23:10 bis 23:30 Uhr

Unbekannte brachten in der vergangenen Nacht ein nicht näher bekanntes pyrotechnisches Erzeugnis an einem Mercedes C-Klasse an. In der weiteren Folge kam es zur Umsetzung. Die in der Nähe des Tankdeckels herbeigeführte Explosion verursachte Schaden am Lack und an mehreren Fahrzeugteilen. Es entstand ein geschätzter Schaden in Höhe von circa 5.000 Euro. Durch umherfliegende Kleinteile entstand zudem Schaden im Frontbereich an einem in unmittelbarer Nähe geparkten Audi Q5. Hier wird der Schaden auf rund 2.000 Euro geschätzt. Beide Fahrzeuge waren im öffentlichen Verkehrsraum geparkt. Personen kamen nicht zu Schaden. Es wird nun wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion ermittelt. (cg)

Diebstahl eines Audi A4

Ort: Frohburg, An der Apfelwiese

Zeit: 06.11.2023, 02:20 Uhr

Unbekannte entwendeten den auf einem Privatgrundstück gesichert abgestellten Pkw Audi A4 in der Farbe Schwarz. An dem Fahrzeug waren die amtlichen Kennzeichen **GHA - RR 19** angebracht. Als die unbekannten Tatverdächtigen mit dem Fahrzeug vom Grundstück fuhren, stießen sie gegen eine Zaunsäule, wodurch der vordere Stoßfänger beschädigt und am Ort verloren wurde. Der Wert des Fahrzeuges wurde mit einem mittleren fünfstelligen Betrag beziffert. Die Polizei schrieb den Audi zur Fahndung aus und hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mb)

Diebstahl aus Baumarkt

Ort: Leipzig (Grünau-Siedlung)

Zeit: 05.11.2023, 00:36 Uhr bis 01:36 Uhr

Unbekannte drangen im angegebenen Tatzeitraum durch Aufhebeln einer Glastür in die Räume eines Baumarktes ein. Sie nahmen unter anderem Aquariumsbeleuchtung an sich. Als die Unbekannten mit dem Diebesgut flüchteten, löste der Bewegungsmelder des Marktes aus, sodass sie den größten Teil der Beleuchtung zurückließen und in nicht bekannte Richtung flüchteten. Insgesamt entstand ein Stehlschaden in einem hohen dreistelligen Bereich. Die Höhe des Sachschadens wurde auf circa 500 geschätzt. Die Polizei sicherte Spuren und hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mb)